

**Neueste Oeldruckbilder**  
aus  
**Eduard Hölzel's Kunstverlag**  
in Wien.

[35564.]

Mit Gegenwärtigem bin ich abermals in der angenehmen Lage, Ihnen die Vollendung einiger überaus ansprechender neuer Reproduktionen in Oelfarbendruck anzuzeigen, und glaube Ihre Aufmerksamkeit umso mehr auf dieselben lenken zu dürfen, als es wieder Werke unserer berühmtesten Meister sind, die ich in gelungener und getreuer Wiedergabe dem Handel und dem kunstsinnigen Publicum zuführe. — Es wird daher auch keine Fehlbitte sein, wenn ich um Ihr freundliches Interesse und eine recht thätige Verwendung hierfür ersuche.

Ich glaube meinen geehrten Geschäftsfreunden, welche meine durch 30 Jahre bewährten Geschäftsgrundsätze kennen, nicht erst versichern zu dürfen, dass sie bei meinen Bildern eine Schleuderei nicht zu befürchten haben und dieselben *von Niemandem jemals billiger beziehen können, als von mir selbst.*

Vor allem sind es zwei Bilder des weltberühmten, in seiner Auffassung und Wiedergabe des Volkslebens unerreichten *Franz Defregger*:

Nr. 97.

**Das erste Bilderbuch.**

Höhe 46, Breite 33 Centimeter.

Preis: aufgespannt 6  $\text{fl}$  20  $\text{Ngr}$ . — Preis der Goldrahme: 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ .

Dieses Bild ist eine reizende Schöpfung Defregger's, worin uns zwei Bauernkinder vorgeführt werden, die offenbar zum ersten Male ein Bilderbuch zur Hand bekommen und darin mit einer Aufmerksamkeit blättern, die sich in den Gesichtszügen beider als lebhaftes Wissbegierde abspiegelt.

Nr. 99.

**Die beiden Brüder.**

Ausgabe II. in kleinerem Format.

Breite 46 Centimeter, Höhe 51 Centimeter.

Preis: aufgespannt 10  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: 8  $\text{fl}$ .

Es ist dies eine kleinere Ausgabe des bereits voriges Jahr unter gleichem Titel bei mir erschienenen, seither in fünf starken Auflagen verbreiteten Bildes dieses genialen Künstlers und stellt die Heimkehr des älteren Bruders dar, der einem während seiner Abwesenheit zugewachsenen Brüderchen zum ersten Male begegnet.

Nr. 91.

**In Gedanken.**

Nr. 92.

**Ländliche Galanterie.**

Höhe 69 Centimeter, Breite 56 Centimeter.

Pendants nach den Original-Gemälden von Math. Schmid in München.

Preis: aufgespannt à 10  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: à 8  $\text{fl}$ .

„In Gedanken“ vertieft hört eine Sennerin dem Flötenspiel eines ihr gegenüber-sitzenden Hirten zu und ihr gefühlvoller Gesichtsausdruck lässt uns auf den ersten Blick erkennen, dass in der tönenden Melodie ein Stück ihres eigenen Wehs, eine Erinnerung an vergangene schöne Tage liegt. Auf dem Gegenstücke hierzu heftet ländlich galant mit vielsagendem Lächeln ein stämmiger Sohn der Alpen dem Mädchen ein Sträusschen auf die Brust, und die wenn auch wohlgefällige Miene des schönen Mädchens drückt es deutlich aus, dass diese Aufmerksamkeit eine nicht seltene und schon gewohnte Huldigung ist.

Nr. 102.

**Unter dem Christbaum.**

Breite 39, Höhe 32 Centimeter.

Nach dem Original-Gemälde von C. Kurz-bauer in München.

Preis: aufgespannt 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ . — Preis der Goldrahme: 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ .

Auch hier ist's eines der ersten Bilderbücher, welches einem kleinen, unter dem Weihnachtsbaume sitzenden Kinde Beschäftigung bietet. — Das Bilderbuch ist es, welches von all' den umliegenden Spielsachen zuerst mit einem wahren Kraftaufwand seiner Vernichtung entgegengeführt wird.

Nr. 93.

**Die Kartenspieler.**

Nr. 94.

**Mädchen am Brunnen.**

Breite 64 Centimeter, Höhe 49 Centimeter.

Nach den Aquarell-Originalen von E. Stöckler in Rom.

Preis: aufgespannt à 8  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: à 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ . — Preis der Goldrahme sammt Glas und Carton 9  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ .

Stöckler, neben Passini und Rudolph Alt einer der bedeutendsten Aquarellmaler der Gegenwart, führt uns in beiden Bildern figurenreiche, das Strassenleben Venedigs charakterisirende Gruppen vor. Auf dem einen Bilde ist's die männliche Jugend, eine Anzahl Knaben, die, auf offener Strasse gelagert, dem Laster des Kartenspiels fröhnt. „Die Mädchen am Brunnen“, in eigenthümlich geformten Kesseln Wasser holend, sind meist reizende Gestalten, die dem Bilde durch ihre überaus interessanten Gesichter und die bunten, kleidsamen Gewänder ein freundliches, lebhaftes Gepräge verleihen.

Nr. 100.

**Baierische Erziehung.**

Höhe 79, Breite 58 Centimeter.

Nach dem Original-Gemälde von J. Herterich in München.

Preis: aufgespannt 10  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: 8  $\text{fl}$ .

Ein etwa zweijähriges Enkelkind wird dem Grossvater zum Besuche zugeführt. —

Unser gemüthlicher Schmiedemeister, das Kind auf dem Schosse haltend, bietet ihm sein „Krügel Bairisch Bier“, und es macht schon ganz herzhaftige Züge, — ein Erziehungs-Resultat, welches der Grossvater mit freudiger Genugthuung beobachtet. — Ein Gegenstück hierzu: „Der erste Strickunterricht“, in ebenso origineller Auffassung von demselben Meister ist in der Ausführung begriffen.

Nr. 90.

**Erwartung am See.**

Breite 54, Höhe 45 Centimeter.

Nach dem Original-Gemälde von Hans Brunner in München.

Preis: aufgespannt 6  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ .

Eine junge Mutter ruht mit ihrem schlafenden Kinde am Ufer des Sees vor der Hütte und harret der Ankunft des in weiter Ferne sichtbaren Kahnbes, der den Gatten und Vater bringt. — Die Perspective über den breiten See hinaus ist besonders schön, das Sujet überhaupt glücklich gewählt.

Nr. 88.

**Eintracht beim Mahle.**

Breite 69, Höhe 56 Centimeter.

Nach dem Original-Gemälde von E. Sinding in München.

Preis: aufgespannt 8  $\text{fl}$ . — Preis der Goldrahme: 6  $\text{fl}$ .

Das verschiedenartigste Gemüse, Kohl, Salat u. s. w. liegt gehäuft da, und eine Kaninchen-Familie hat sich dasselbe zum Mahle auserkoren, und einträchtig sitzen die scheuen Thierchen mit gespitzten Ohren beim Mahle, fürchtend, dass ihnen der Leckerbissen, eigentlich für den Küchentopf bestimmt, entzogen werden könnte. — Ein Gegenstück hierzu erscheint später.

Nr. 95.

**Ecce Homo.**

Nach Carlo Dolce.

Nr. 96.

**Madonna.**

Nach Trevisano.

Höhe 49 Centimeter, Breite 39 Centimeter.

Preis: à 6  $\text{fl}$  20  $\text{Ngr}$ . — Preis der Goldrahme: à 6  $\text{fl}$  20  $\text{Ngr}$ .

Mit der Bestimmung dieser beiden Bilder als Pendants, die unter den vielen Gemälden alter Meister zu den schönsten und ansprechendsten dieses Genres gehören, glaube ich eine besonders glückliche Wahl getroffen zu haben. — Der ganze Ausdruck der dem Schmerze ergebenen Maria, vereint mit Schönheit und Sanftmuth, wird auf jedes Gemüth gewinnend wirken, und der berühmte Carlo Dolce'sche Christus mit der Dornenkrone ist hierzu das nur denkbar schönste und geeignetste Gegenstück.

Es erübrigt mir schliesslich auch, zu meinen bekannten Bezugsbedingungen noch